



Keine Lösung für das Swisscom Mobilfunknetz am EuroAirport

Swisscom muss per 24. Mai 2016 ihr Mobilfunknetz am EuroAirport in Basel-Mulhouse abschalten. Die seit Januar 2015 andauernden Gespräche mit den französischen Behörden und Mobilfunkanbietern haben zu keiner Einigung geführt.

Swisscom betreibt auf dem Gelände des EuroAirports in Basel-Mulhouse Sendeanlagen, welche auf den gleichen Frequenzen wie jene der französischen Anbieter SFR und Orange senden. Von Januar 2015 bis April 2016 fanden Verhandlungen mit den französischen Mobilfunkanbietern und Behörden ANFR und ARCEP, dem BAKOM und dem EuroAirport statt. Leider konnte keine partnerschaftliche Lösung gefunden werden. Schweizer Mobilfunkanbieter dürfen in der Folge auf französischem Boden kein Mobilfunksignal mehr zur Verfügung stellen. Swisscom bedauert diesen Ausgang der Verhandlungen sehr.

Rechtliche Grundlage fehlt

Der EuroAirport befindet sich vollständig auf französischem Territorium. Swisscom errichtete ihre Sendeanlagen 2004 in der Annahme, dass die Mobilfunkversorgung aufgrund des Staatsvertrages von 1949 zwischen Frankreich und der Schweiz legitimiert war. Im Zuge der Erneuerung des Versorgungsvertrags mit dem EuroAirport wurde auch die Frequenznutzung überprüft. Dabei zeigte sich, dass der besagte Vertrag keine Ausnahmeregelung für den Mobilfunk vorsieht und somit die Nutzung der Sendeanlagen basierend auf dem Staatsvertrag nicht gültig ist. Die Frequenzen, über welche die Schweizer Anbieter am Flughafen Basel-Mulhouse senden, wurden im Rahmen der auch in Frankreich üblichen Auktionen von den französischen Mobilfunkanbietern ersteigert. Sie haben das Recht, ihre Frequenzen im gesamten Land störungsfrei zu nutzen.

Sonderangebot für Grenzgänger und EuroAirport-Mitarbeitende

Swisscom ist gezwungen, ihr Mobilfunknetz am EuroAirport per 24. Mai 2016 definitiv abzuschalten. Ab diesem Zeitpunkt fallen für Swisscom Kunden Roaming-Gebühren bei der Nutzung der Mobilfunkdienste an. Um den Bedürfnissen der Grenzgänger und Mitarbeitenden des EuroAirports



swisscom

Medienmitteilung

gerecht zu werden, unterbreitet Swisscom diesen Personen ein persönliches Angebot. Sie können bis 31. Juli 2016 ihr bestehendes Abonnement in ein NATEL® infinity 2.0 L-Angebot zu einem stark reduzierten Preis (CHF 99.- statt CHF 139.- im ersten Jahr) eintauschen. Mit den im Abonnement enthaltenen 365 Roaming-Tagen und dem 12GB Datenvolumen (für EU und Westeuropa) können Swisscom Dienste weiterhin ohne Roaming-Gebühren genutzt werden.

Bern, 4. Mai 2016